



Berufsschulcampus Sponholzer Straße in Neubrandenburg Neugestaltung der Freianlagen 1. + 2. BA

Projektbeschreibung:

Der Landkreis Mecklenburgische Seenplatte beauftragte im Jahr 2016 unser Büro mit der Neugestaltung der gesamten Freiflächen des Standortes der Beruflichen Schule Neubrandenburg in der Sponholzer Straße (4 Bauabschnitte).

Durch Neuordnung der Verkehrsführung werden die einzelnen Schulgebäude durch eine großzügige, verkehrsfreie Campus-Plaza miteinander verbunden. Der Fahrverkehr wird über neu anzulegende Fahrbahnen entlang der äußeren Grundstücksbereiche um das Zentrum des Schulkomplexes herumgeführt. Es wurden verschiedene Funktionsräume unter Beachtung denkmalpflegerischen Aspekte geschaffen.

Die ersten beiden Bauabschnitte wurden bis Ende September 2019 abgeschlossen.

Freianlagen:

Neuordnung der Fahrbahnen (1.600 m²), 61 Stück fahrbahnbegleitende PKW-Stellplätze (770 m²), Campusplaza (2570 m²) mit Sitzelementen, Abfallbehältern, Stehtischen, Wegweiser, Freizeitausstattung, weitere befestigte Freiflächen (940 m²), z. B. Innenhof Haus I mit Musterpflasterflächen für die örtliche

GaLaBau-Ausbildung, Ankunftszone, Fahrradstellplätze (106 Stück Einstellplätze), Gerätehaus, zentraler Müllstellplatz, komplexe Mulden- und Rigo-lenentwässerung für alle Dach- und Freiflächen, behindertengerechter Rampenzugang zum Haupteingang Haus 1, Pflanzflächen (430 m²) mit Gehölzen, Stauden und Gräsern, Baumpflanzungen (28 Stück), Rasenflächen (1660 m²)

Ingenieurbauwerke:

Füllkörperrigolen mit 67 m³ Stauvolumen, 205 m RW-Leitungen DN 250, 480 m RW-Leitungen DN 150, 132 m SW-Leitungen DN 200, 86 m SW-Leitungen DN 150

Leistungen:

- Freianlagenplanung, Lph. 1 - 9 gem. HOAI 2013
- Ingenieurbauwerke, Lph. 1 - 9 gem. HOAI 2013

Projektlaufzeit:

2016 - 2019

